
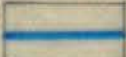
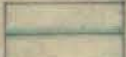



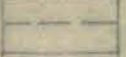



- Geplant FESTSETZUNGEN GEM. § 9 B.BAU.G
-  Zwingende Baulinien
 -  Grenzen des überbaubaren Grundstücks
 -  Straßenbegrenzungslinien
 -  Öffentliche Straßen
 -  Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 -  Aufzuhebene Parzellengrenzen
 -  Parzellengrenzen
 -  Bebauung privat

Abschrift

Dieser Bebauungsplan ist gem § 41 des
BBauG. vom 28.6.1960 (BGBl. I S 341)
mit Verfügung vom 31.3.1969
genehmigt worden.

Georgsmarienhütte, den 31.3.1969
Der Regierungsverordn.
LS) 92. Unterschrift
Oberbürger

E

1. Änderung beschlossen

gemäß § 2 (1 u. 7) B.BAU.G. vom 23.6.1960 BG.BL. IS 341 durch
den Rat der Gemeinde Georgsmarienhütte in der Sitzung am 15.12.1968
Georgsmarienhütte, 16.12.68

Kahlmann
Bürgermeister

Hoyer
Gemeindedirektor

Änderung als Satzung beschlossen gemäß §§ 2 (7) und 10 B.BAU.G.
vom 23.6.1960 durch den Rat der Gemeinde Georgsmarienhütte in
der Sitzung am

Kahlmann
Bürgermeister

16.12.1968
Georgsmarienhütte, 16.12.68
Hoyer
Gemeindedirektor

Öffentlich ausgelegt gemäß § 2 (6) B.BAU.G. vom 23.6.1960 in
der Zeit vom 16.12.1968 bis 16.12.1968 aufgrund der
Bekanntmachung vom 16.12.1968

Georgsmarienhütte, den 16.12.1968

Hoyer
Gemeindedirektor

In Kraft getreten gemäß § 12 B.BAU.G. vom 23.3.1968 aufgrund
der Bekanntmachung vom 24.4.1968

Georgsmarienhütte, den 24.5.1968

Hoyer
Gemeindedirektor

